

viadonau

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

Aktionsfelder für die Donauschifffahrt im Rahmen der EUDRS

Thomas HARTL

Tagung der ARGE Donauländer
Wiener Rathaus, 16. Juni 2011

Kurzvorstellung

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH



viadonau

Standorte & Erhaltungsstrecke

- Neugründung im Jahr 2005
- gesetzlich fundiert im Wasserstraßengesetz (seit 1. 1. 2005 in Kraft)
- 100% im Eigentum des bmvit (Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie)



Mission

via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

- schafft eine sichere und leistungsfähige Wasserstraße
- erhält und verbessert den Lebensraum Donau
- fördert mit innovativen Lösungen den umweltfreundlichen Schiffsverkehr und stärkt damit den Wirtschaftsstandort Österreich
- modernisiert und betreibt Anlagen zum Schutz der Bevölkerung vor Hochwasser an Donau und March

viadonau/

Donau: Nutzungs- und Funktionsvielfalt



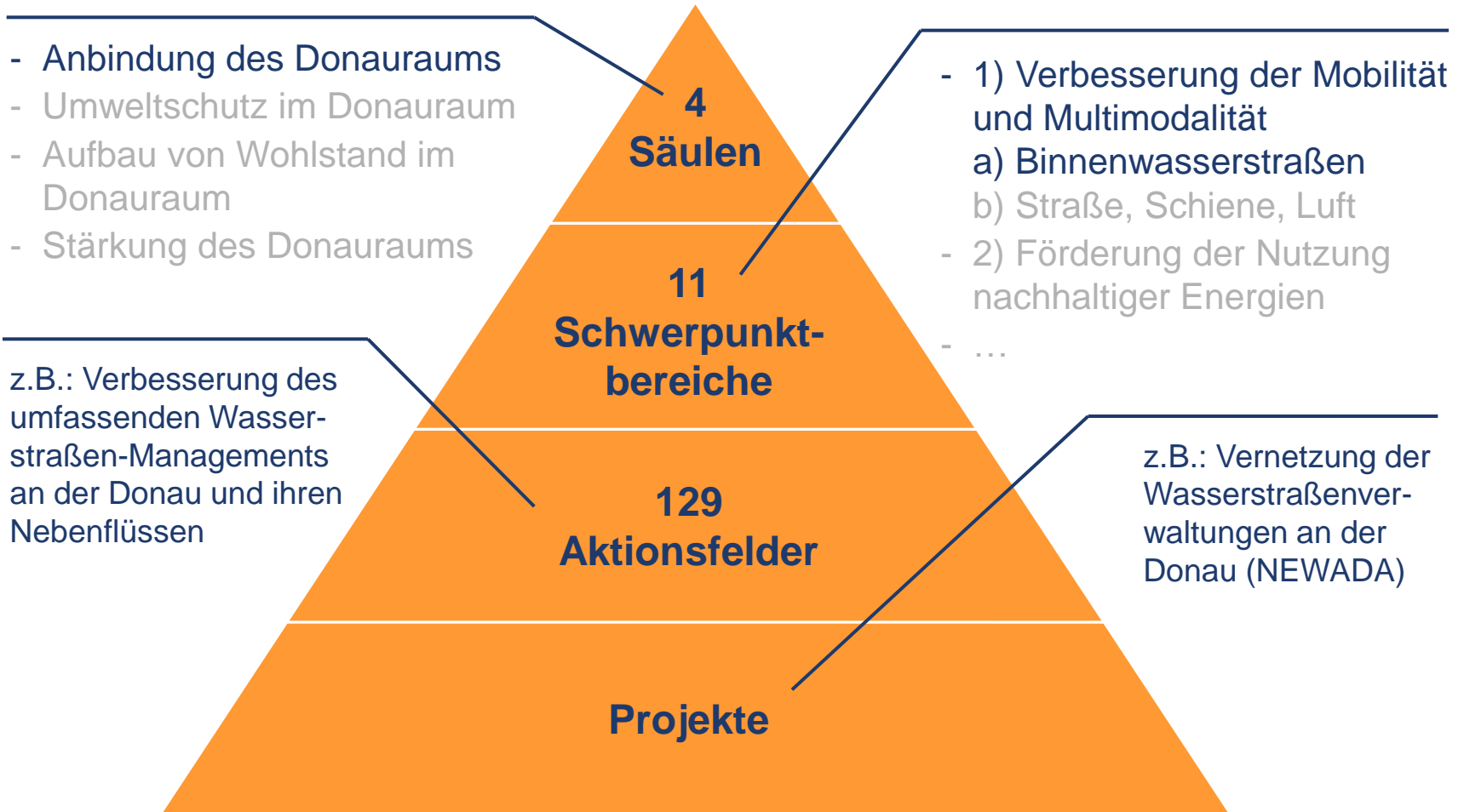
Donauraumstrategie der EU (EUDRS)



Donauraumstrategie: Rück- und Ausblick

- **1. Halbjahr 2010:** Öffentliche Konsultation und fünf internationale Konferenzen zur Vorbereitung der EUDRS
- **08. Dez. 2010:** Mitteilung und begleitender Aktionsplan der Europäischen Kommission: „Strategie der Europäischen Union für den Donauraum“
- **03. Feb. 2011:** Bekanntgabe der Koordinatoren für die elf Schwerpunktbereiche der EUDRS durch Kommissar Hahn (Generaldirektion für Regionalpolitik)
- **13. Apr. 2011:** Schlussfolgerungen des Rats der EU (Ministerrat)
- **23./24. Juni 2011:** Voraussichtliche Verabschiedung der EUDRS auf dem EU-Gipfel durch den Europäischen Rat (Staats- und Regierungschefs der EU-27)

Donauraumstrategie: Aufbau




Donauschifffahrt: Koordinatoren

Schwerpunktbereich 1a der EUDRS:

„Verbesserung der Mobilität und Multimodalität –
Binnenwasserstraßen“

 Österreich

 = Koordinator

 = Technisches Sekretariat

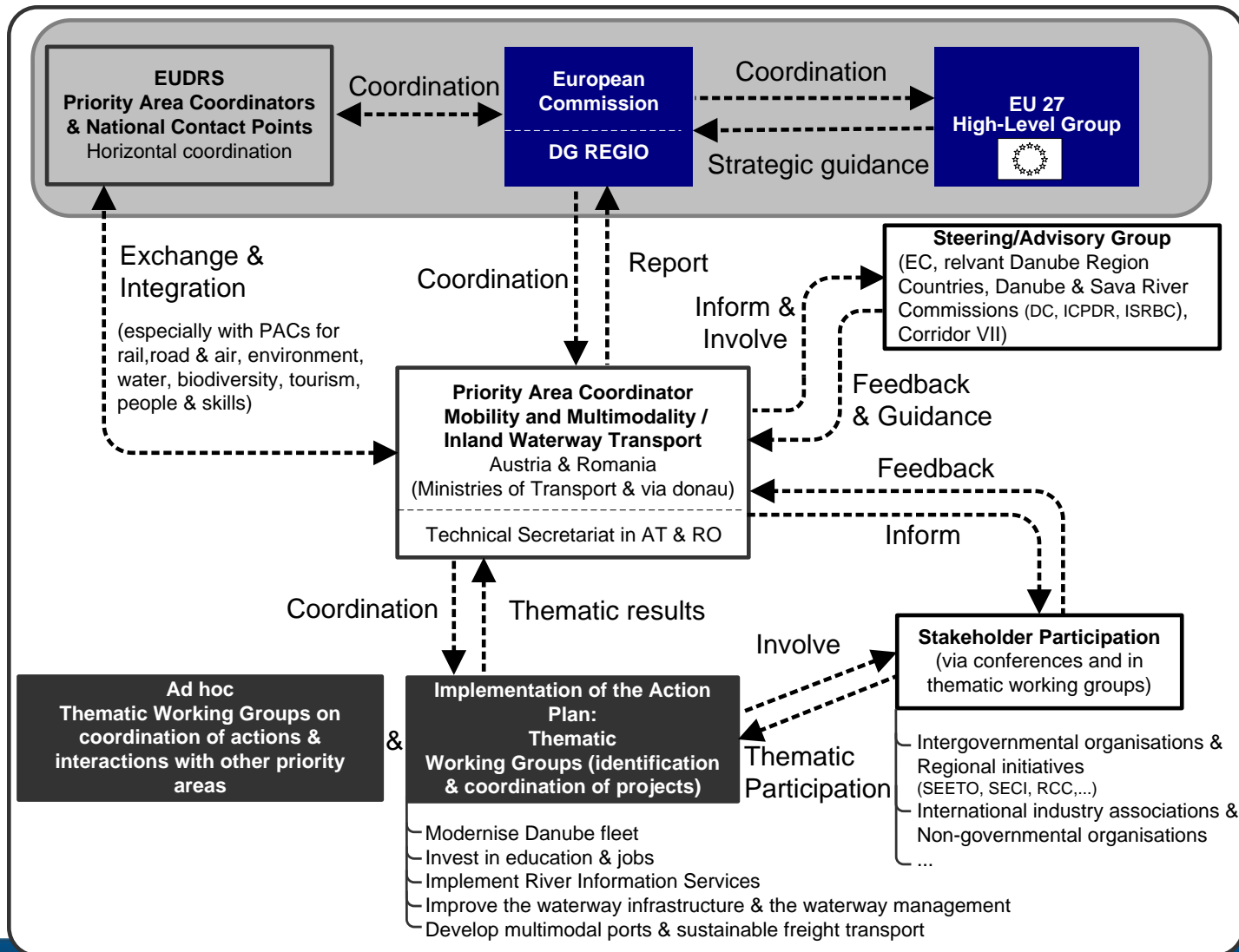
 Rumänien

 Ministerul Transporturilor
si Infrastructurii

= Koordinator &
Technisches Sekretariat



Donauschifffahrt: Geplante Ablaufstruktur



Donauschifffahrt: Aktionsfelder im Überblick



**Wasserstraßen-
Management**



Wasserstraße



Neue Märkte

Politisch-
rechtliche
Rahmen-
bedingungen



Flotte

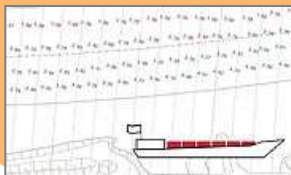
**INFRA-
STRUKTUR**



Häfen

Politisch-
rechtliche
Rahmen-
bedingungen

Telematik



**Information
an Kunden**



**Aus- und
Weiterbildung**

Donauschifffahrt: Aktionsfelder lt. EUDRS (1)

- **Verbesserung der Wasserstraßeninfrastruktur der Donau (TEN-T Projekt 18) und ihrer schiffbaren Zubringerflüsse im Einklang mit der Ökologie (z.B. WRRL, Natura 2000,etc.)**
- **Ausbau der Häfen zu multimodalen Logistik-Knotenpunkten**
- **Modernisierung der Donauflotte & Verbesserung ihrer Umweltperformance**
- **Implementierung von harmonisierten River Information Services entlang der gesamten Donau und ihrer schiffbaren Zubringerflüsse**
- **Integriertes und international koordiniertes Wasserstraßenmanagement (Schifffahrt, Ökologie, Hochwasserschutz) auf der Donau und ihren schiffbaren Zubringerflüssen**



Donauschifffahrt: Aktionsfelder lt. EUDRS (2)

- **Fördern von inter- und multimodalem Güterverkehr (Container, RoRo-Verkehre) auf der Donau und ihren schiffbaren Zubringerflüssen**
- **Aus- und Weiterbildung von qualifiziertem Personal (Kapitäne, aber auch Logistiker) für die Binnenschifffahrt im Donaauraum**
- **Erarbeiten und Abstimmen nationaler Entwicklungsstrategien zur Förderung der Binnenschifffahrt im Donaauraum (im Einklang mit NAIADES)**
- **Unterstützen der Donaukommission bei der Finalisierung der Revision der „Belgrader Konvention“**



Donauschifffahrt: Geplante Arbeitsgruppen

Wasserstraßen- Infrastruktur	Häfen und Nachhaltigkeit	Donau- flotte	River Information Services	Aus- und Weiterbildung
 <p>„Verbesserung der Wasserstraßen-Infrastruktur & des Wasserstraßen-Managements“</p>	 <p>„Entwicklung von multimodalen Häfen und von nachhaltigen Güterverkehren“</p>	 <p>„Modernisierung der Donauflotte“</p>	 <p>„Implementierung von Binnenschiff-fahrtsinformations-diensten (RIS)“</p>	 <p>„Investitionen in Aus- und Weiter-bildung sowie Arbeitsplätze“</p>

Wasserstraßen-Infrastruktur

Vorbereitung & Umsetzung Pilotprojekt Bad Deutsch-Altenburg



Strukturelle Herausforderungen Beispiel Lösung Sohleintiefung

Sohlstabilisierung



Optimierung Wasserbauwerke



Öko-Maßnahmen für Nationalpark



Umsetzung Kundenorientiertes Wasserstraßenmanagement



Laufende Kernaufgabe: Durchführung und kontinuierliche Verbesserung des Wasserstraßenmanagements

① Messen

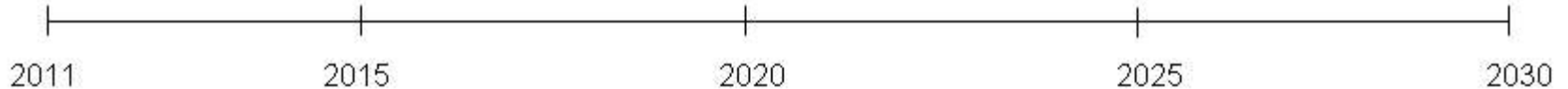


② Baggern



③ Informieren





Wasserstraßen-Management

NEWADA = Network of Danube Waterway Administrations
→ www.newada.eu

- EUDRS Aktionsfeld: *Integriertes und international koordiniertes Wasserstraßenmanagement (Schifffahrt, Ökologie, Hochwasserschutz) auf der Donau und ihren schiffbaren Zubringerflüssen*
- Laufzeit: April 2009 – März 2012
- Projektpartner: Wasserstraßenverwaltungen der Donau-Anrainerstaaten
- Beobachter: IKSD, Donaukommission, Sava-Kommission, MoTs
- EU-kofinanziert im "SEE Transnational Cooperation Programme"

Projektziel:

- Intensivierung der Zusammenarbeit in den Bereichen Hydrologie, Hydrographie und Instandhaltung im Donaauraum
- Optimierte und harmonisierte Aufbereitung und Verteilung von Basisdaten

Wasserstraßen-Management



Hydrographie
und
Hydrologie

Infrastruktur
der
Wasserstraße

IKT-Netzwerke
und
-Services

Kooperation
und
Kommunikation

Danube FIS Portal

NEWADA FIS PORTAL

EN : DE : SK : HU : HR : RS : RO : BG : UA

Water level information and ice messages

Notices to Skippers

Shallow section information



Waterway objects

Navigational charts



Authorities



Waste management

Danube WLAN areas

Here you can find the locations where shipping WLAN hotspots can be accessed!

Port regulation

You can download here the port regulation of XXXX port!

Local information

More information about the town nearby your WLAN access point

Feedback

Please tell us your opinion about the Danube FIS Portal!

E-mail:

Opinion:

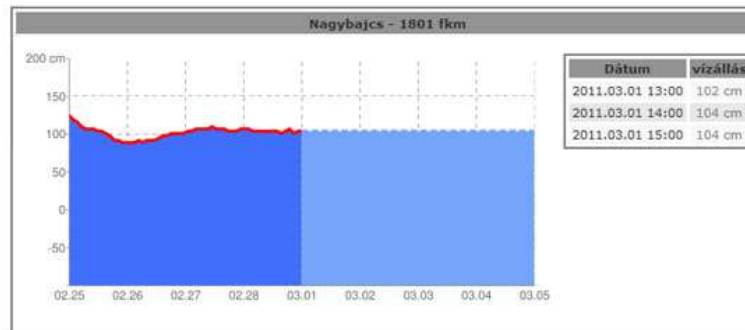
Submit

Water Level Information

Search by country:

Search between river km: -

FIS = Fairway Information Services



Water level, ice level
Notices to Skippers
Shallow section information

Fairway objects
Navigational charts
Authorities
Waste management



jointly for our common future



Developed by RSOE

Häfen als wichtige Impulsgeber für die Regionalentwicklung im Donaauraum



- 50 km Korridor
- 100 km Korridor
- Städte > 500.000 Einwohner
- Städte > 100.000 Einwohner
- Städte > 50.000 Einwohner



TRIMODAL

Modernisierung der Donauflotte

- **Schiffsantrieb**

- Effizientere und umweltfreundlichere Motoren (z.B. Einbau von Abgasnachbehandlungsanlagen zur Reduktion von Abgasemissionen)
- Optimierung der Propulsionsorgane und Rudieranlagen (z.B. Kortdüsen, 360° Ruderpropeller, Spezialruderblätter)
- Alternative Treibstoffe (z.B. Erdgas)

- **Schiffsform**

- Effizientere Schiffsform: verbesserte hydrodynamische Eigenschaften des Schiffes, Verringerung der Reibung und somit geringerer Widerstand
- Optimierung der Schiffsdimensionen (z.B. Verringerung des Tiefgangs von Schubschiffen zur Einsetzbarkeit bei extremen Niederwasser)
- Umrüstung auf Doppelhülle in der Tankschiffahrt

- **Schiffsausrüstung**

- Umwelt- bzw. sicherheitsrelevante Telematikanwendungen (z.B. Advising Tempomat, RIS-Ausrüstung auf dem Schiff - Soft- und Hardware)

Modernisierung der Donauflotte: Beispiele



**Optimierter
Donau-Schubleichter**



**Luftkammern zur
Reduktion der Reibung
Schiff-Wasser**



**Partikelfilter
im Motorraum**



Verlängertes Schubschiff



RIS Ausrüstung



**Anlage zur
Abgasnachbehandlung**



Doppelhüllen-Tankschiff

Aus- und Weiterbildung

ZIEL

Verfügbarkeit von qualifizierten **Nautikern** (Matrosen, Kapitäne) und **Logistikern** (Speditionen, Häfen) Personal für die Donauschifffahrt

Einige laufende Initiativen:

- **NELI** (SEE-Projekt): Vernetzung, Lehr- und Lernmaterialien, Aktionspläne, Informationszentren; www.neliproject.eu
- **eLearning-Plattform INeS Danube**: www.ines-danube.info
- **EDINNA**: Vereinigung der nautischen Ausbildungsinstitute Europas; Harmonisierung, Austausch (Schüler/Lehrende/Materialien), Riverspeak; www.edinna.eu



viadonau

Wesentliches Erfolgskriterium EUDRS



Mag. Thomas Hartl, MAS

Projektmanager, Entwicklung Infrastruktur

Technisches Sekretariat zu Prioritätsbereich 1a der EUDRS
via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft mbH

A-1220 Wien, Donau-City-Straße 1

Tel +43 5 04321-1603, Fax +43 5 04321-1050,

thomas.hartl@via-donau.org, www.via-donau.org

viadonau